



Bericht: Deutsche Bahn erzielt wieder Gewinn und verzeichnet Fahrgastrekord

30. Juli 2026, 00:53

Im ersten Halbjahr 2026 erzielte die Deutsche Bahn laut einem Medienbericht wieder einen Gewinn im Kerngeschäft. Gleichzeitig erreichte der Konzern mit rund 960 Millionen Fahrgästen einen neuen Höchststand seit der Corona-Pandemie.

Die Deutsche Bahn hat im ersten Halbjahr 2026 erstmals seit sieben Jahren wieder einen Gewinn im Kernbereich erzielt. Das schreibt die *Bild*-Zeitung in ihrer Donnerstagsausgabe. Demnach schloss der bundeseigene Konzern die ersten sechs Monate des Jahres mit einem Überschuss im dreistelligen Millionenbereich ab.

Zur Jahreshälfte 2025 hatte die Bahn noch einen Verlust von rund 760 Millionen Euro verzeichnet. Offiziell vorgestellt werden die Halbjahreszahlen an diesem Donnerstag von Bahnchefin Evelyn Palla.

Gleichzeitig verzeichnete die Bahn laut *Bild* trotz der katastrophalen Verspätungsstatistik einen neuen Passagierrekord. Im ersten Halbjahr nutzten demnach rund 960 Millionen Fahrgäste die Züge des Konzerns. Das ist der höchste Wert seit der Corona-Zeit und bedeutet 17 Millionen Fahrgäste mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Als Hauptgrund für den Anstieg gelte bei der Bahn die Entwicklung der Kraftstoffpreise. Viele Pendler seien vom Auto auf die Bahn umgestiegen, während die Ticketpreise weitgehend stabil geblieben seien. Auch im Fernverkehr habe die Nachfrage seit April deutlich zugelegt.

Besonders stark nachgefragt wurden nach Angaben aus dem Unternehmen neue Rabattangebote. So nutzten rund 600.000 Fahrgäste das Last-Minute-Ticket. Das Familienticket wurde von etwa 200.000 Reisenden für Urlaubsfahrten genutzt. Zudem wurde die kostenlose Jugend-Bahncard 25 rund 50.000 Mal bestellt.